



17. Oktober 2012



Foto:pl

Kräftig zutreten durften Architektin Gabriele Kasper, Technischer Leiter Karl-Jürgen Hundt, Klinik-Geschäftsführer Hans Eberhardt, Thüringens Sozialministerin Heike Taubert und Leitende Oberärztin Dr. med. Berit Wenda beim symbolischen Spatenstich für den Neubau der psychiatrischen Klinik, die im Sommer 2015 bezugsfertig sein soll.

Erfolgsgeschichte geht weiter

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Spatenstich für den Neubau eines Klinikgebäudes am Saalfelder Standort der Thüringen Klinik in der vergangenen Woche reiht sich nahtlos ein in die Erfolgsgeschichte, die unser kommunales Krankenhaus schreibt. Die Fusion der Krankenhäuser in Saalfeld und Rudolstadt, die Übernahme der Klinik in Pößneck, der Neubau des Rudolstädter Krankenhauses an der Volkstedter Leite und das co.med. Ärztehaus in Saalfeld sind Meilensteine auf dem Weg, um unseren Bürgern heute und in Zukunft die wohnortnahe ärztliche Versorgung zu sichern. Nach dem Klinikneubau in Rudolstadt ist dies mit Abstand die größte Hochbauinvestition.

Insbesondere Klinik-Geschäftsführer Hans Eberhardt und meiner Vorgängerin Marion Philipp ist es zu danken, dass wir in unserem Landkreis ein „gesundes“ kommunales Krankenhaus haben, das die Patienten umfassend versorgt und zugleich wirtschaftlich arbeitet.

Als Landrat, der an diesem Tag 100 Tage im Amt war, freue ich mich über diese Erfolgsgeschichte, die beim Blick in unsere Nachbarkreise überhaupt nicht selbstverständlich ist!

Ihr Landrat

Symbolischer Spatenstich für Klinik-Neubau

Dreigeschossiger Anbau ans Haupthaus soll im Sommer 2015 eingeweiht werden

Saalfeld (AB/sb). Am Standort Saalfeld der Thüringen-Kliniken entsteht ein Neubau für die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. In Anwesenheit von Thüringens Gesundheitsministerin Heike Taubert und von Landrat Hartmut Holzhey sowie weiteren Landes- und Kommunalpolitikern erfolgte am Dienstag, 9. Oktober, der symbolische erste Spatenstich für das dreigeschossige Gebäude mit einer Bruttogrundfläche von 10.850 Quadratmetern. Der eigentliche Baubeginn ist erst für Anfang 2013 geplant, die Eröffnung ist für den Sommer 2015 vorgesehen. Insgesamt werden 120 Patientenbetten in dem Neubau untergebracht, der in allen Ebenen an das Haupthaus angebunden und zu erreichen sein.

Thüringens Sozialministerin Heike Taubert verwies darauf, dass Thüringen über eines der weltweit besten und differenziertesten Versorgungsangebote für psychisch Kranke verfügt. „Dieser Erfolg verpflichtet uns jedoch auch, in unseren Bemühungen nicht nachzulassen und noch vorhandene Schwachstellen und Engpässe zu beheben“, sagte sie im Hinblick auf den Neubau des Klinikgebäudes.

„Diese Klinik ist ein weiterer großer Baustein in unserer kommunalen Gesundheitsversorgung und sie stärkt die wohnortnahe Behandlung von Patienten. Ich bin froh, dass sich hier in den vergangenen Jahren so viel getan hat - und dass das noch immer weiter geht“, sagte Landrat Hartmut Holzhey.

Klinik-Geschäftsführer Hans Eberhardt begrüßte die Ergebnisse der Gespräche mit dem Thüringer Ministerium für Soziales, Familie und Gesundheit. Danach wird sich der Freistaat mit 25,4 Millionen Euro an den Baukosten beteiligen. Weitere 2,3 Millionen Euro Fördermittel wurden für den Interimsstandort der Klinik in Rudolstadt zur Verfügung gestellt. Rund 30 Millionen sollen an dem neuen Klinikgebäude verbaut werden.

„Mit dem Neubau verbessern sich die Behandlungs- und Arbeitsbedingungen deutlich“, betonte Eberhardt. „Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten zukunftsfähige Arbeitsplätze, den Patienten stehen dann moderne Behandlungs- und Betreuungsmöglichkeiten zur Verfügung.“

Wir sind für Sie da:

Landratsamt Saalfeld Rudolstadt

Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Tel. Zentrale 03671 823-0
Tel. Bürgerbüro 03671 823-150

www.kreis-slf.de

Ämterprechzeiten im Landratsamt

Di	9 – 12 Uhr 13 – 16 Uhr
Do	9 – 12 Uhr 13 – 18 Uhr
Fr	9 – 12 Uhr

Bürgerbüros Saalfeld und Rudolstadt

Mo, Mi, Fr	8 – 14 Uhr
Di, Do	8 – 18 Uhr

Bürgerbüro Saalfeld zusätzlich Sa 9 – 12 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle in Saalfeld, Beulwitzer Str. 12

Mo, Mi, Fr	8 – 14 Uhr
Di, Do	8 – 18 Uhr

Nach der Herbstpause erscheint das Amtsblatt wieder am 14. November.



Nächste Sprechstunde beim Landrat

Anmeldung mit kurzer schriftlicher Darstellung

_Saalfeld (AB/mo). Landrat Hartmut Holzhey bietet einmal monatlich eine Bürgersprechstunde an. Die nächsten Termine sind am 15. November in Rudolstadt und am 10. Dezember in Saalfeld. Aus organisatorischen Gründen werden die Interessenten gebeten,

ihren Gesprächswunsch und das Thema zunächst schriftlich (oder per Mail an buero-landrat@kreis-slf.de) darzustellen.

Büroleiterin Verena Wolf setzt sich dann wegen des konkreten Termins mit den Bürgern in Verbindung.

Alljährliche Winterschulung für Jäger

Fortbildung der Jagdgenossenschaften in diesem Jahr am 14. November in der Domäne Groschwitz

_Saalfeld (AB/mo). Der Verband der Jagdgenossenschaften und Eigenjagdbesitzer e. V. führt am 14. November 2012 um 17:00 Uhr seine jährliche Winterschulung für die Jagdgenossenschaften und ihre Vorsteher durch - diesmal in der „Festscheune“ der Domäne Groschwitz.

Neben dem Hauptthema - Fragen der Jagdverpachtung nach einem Urteil des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte - stehen

weitere Themen auf dem Programm.

„Wir von der Unteren Jagdbehörde des Landratsamtes empfehlen den Jagdgenossenschaften, diese Schulung zu nutzen - egal ob sie Mitglied dieses Verbandes sind oder nicht. Unsere Behörde beteiligt sich ebenfalls an dieser Veranstaltung und steht dort für Anfragen zur Verfügung“, so Harald Müller von der Unteren Jagdbehörde.

Die Gesichter unserer Verwaltung



Im Bild: v. li. Nicole Heidrich, Jasmin Berger, Brigitte Weggässer, Gabriele Müller, Ralf Greulich, Steffi Holzhey, Beate Sachse, Rolf Weggässer, Ingo Greiner, Ines Scherf, Harald Schmidt, Viola Glombik, Petra Sauerteig, Erhard Gruhlke, Petra Wenig, Thomas Schmidt

Foto: mo

Hauptamt bewirtschaftet die Häuser

Ziel: Stets reibungslose Abläufe in der Organisation

Alle Fragen rund um das Organisatorische im Landratsamt regeln die Mitarbeiter im Hauptamt. Dabei kommt es Leiterin Nicole Heidrich und ihrem Stellvertreter Thomas Schmidt vor allem auf einen reibungslosen Ablauf bei den Dienstgeschäften an. Das Hauptamt ist Dienstleister für alle übrigen Ämter der Verwaltung.

So sorgt Erhard Gruhlke mit den Hausmeistern für intakte Gebäude, funktionierende Technik und gepflegte Außenanlagen. In der Inneren Verwaltung sind Gabriele Müller, Jasmin Berger, Ralf Greulich, Steffi Holzhey, Beate Sachse, Ingo Greiner und Harald Schmidt

für die verschiedenen Servicebereiche zuständig - Poststelle, Materiallager, Telefonzentrale, Literaturbestellungen, Kurierdienst und Fuhrpark.

Ansprechpartner für Beschaffungen und die Bewirtschaftung der Häuser sind Viola Glombik und Brigitte Weggässer.

Im Kreisarchiv arbeiten Rolf Weggässer, Juliane Rauhöft (nicht im Bild), Petra Sauerteig und Petra Wenig. Sie sichten und archivieren die wertvollen Akten des Landratsamtes und sind damit für das „Gedächtnis“ des Landkreises verantwortlich - und damit für Heimatforscher besonders wichtig.

Verbrennen vom Baum/Strauchschnitt

Aber die Bestimmungen müssen beachtet werden



So nicht! Hier wird nicht nur massiv gegen die Bestimmungen, verstoßen, sondern auch die Nachbarn werden unzumutbar belästigt.

_Saalfeld (AB/mo). Noch bis 20. Oktober ist das Verbrennen von trockenem und unbelastetem Baum- und Strauchschnitt im Landkreis erlaubt. Aus gegebenem Anlass weist das Umweltamt darauf hin, dass die in der Allgemeinverfügung vom 19. September (s. Amtsblatt Nr. 16) genannten Bestimmungen unbedingt einzuhalten sind. Dort steht, was verbrannt werden darf, und was nicht. Laub, Gras und Grünschnitt dürfen nicht verbrannt werden.

Die Art und Weise der Verbrennung, wie im Bild dargestellt, entspricht keinesfalls den erlas-

senen Regelungen. Hier liegt eine ordnungswidrige Handlung vor, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Auch belästigt sie erheblich die Nachbarschaft und kann daher auch nicht im Interesse der Öffentlichkeit sein.

Das Umweltamt verweist daher nochmals auf die Alternativen hin: Im Landkreis sind flächendeckend Annahmestellen vorhanden, wo diese Abfälle kostenlos abgegeben werden können. Oder sie können auch zerkleinert werden und selbst kompostiert werden.

Impressum

Herausgeber: Landkreis Saalfeld-Rudolstadt, vertreten durch Landrat Hartmut Holzhey, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld
Stadt Bad Blankenburg, vertreten durch Bürgermeister Frank Persike, Markt 1, 07422 Bad Blankenburg

Stadt Rudolstadt, vertreten durch Bürgermeister Jörg Reichl, Markt 7, 07407 Rudolstadt
Stadt Saalfeld, vertreten durch Bürgermeister Matthias Graul, Markt 1, 07318 Saalfeld

Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder der Gemeinden zeichnen diese selbst verantwortlich.

Das Amtsblatt erscheint in der Regel zweimal monatlich jeweils am Mittwoch. Es wird an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare bei Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inklusive Porto und Mehrwertsteuer) bezogen werden.

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 20 50-0, Fax 0 36 77 20 50 21, info@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für die kostenlose Verteilung:

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen
Tel. 0 36 77 20 50-0, Fax 0 36 77 20 50 21, info@wittich-langewiesen.de
Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 14. November 2012.



Modellprojekt Pflegebegleiter

Zur Entlastung pflegender Angehöriger - Aufruf

_Erfurt/Saalfeld (AB/mo). Die Thüringer Ehrenamtsstiftung hat ein besonderes Projekt in Thüringen ins Leben gerufen, das für pflegende Angehörige eine neue Möglichkeit der Unterstützung anbieten soll - das „Netzwerk Pflegebegleiter“. Speziell qualifizierte ehrenamtliche PflegebegleiterInnen sollen pflegende Angehörige unterstützen.

Die Thüringer Ehrenamtsstiftung ruft in Thüringen wirkende Vereine und Verbände, gemeinnützige

Organisationen und Institutionen, Kirchen und anerkannte Religionsgemeinschaften, Stiftungen, Kommunen, Landkreise und kreisfreie Städte auf, sich an der Teilnahme am Modellprojekt zu bewerben - bis zum 16. November. Für die Bewerbung reicht ein formloser Antrag, aus dem Gründe für die Beteiligung am Projekt hervorgehen.

Ausführlicher unter:

www.kreis-slf.de > Netzwerk Pflegebegleiter



B90 kommt vor Ortsumgehungen

Fertigstellung Mitte 2016 - wenn alles glatt läuft

_Sundremda. Gemeinsam mit allen Beteiligten für die künftige Anbindung der Region an das Autobahnnetz - unter diesem Motto fand am Donnerstag bei Sundremda ein Aktionstag für die B90 neu statt. Landrat Hartmut Holzhey hatte den Thüringer Verkehrsminister Christian Carius und zahlreiche weitere Amts- und Mandatsträger sowie Unternehmer der Region eingeladen, um zusammen für den Weiterbau der Strecke zu trommeln (im Bild). „Wir wollen ein starkes Signal an das Verkehrsministerium in Berlin senden, dass diese Region eine gute Autobahnbindung braucht“, sagte Holzhey. Die bestehende Strecke zur A71 sei nicht nur gefährlich für Autofahrer, sondern auch ein Investitionshindernis für die Unternehmen. „Ich hoffe, dass wir spätestens 2014 auf einer modernen, gut ausgebauten Straße zu Autobahn kommen“, warb der Landrat.

Ganz so schnell wird es wohl nicht gehen. Gleichwohl bestätigte Verkehrsminister Carius die Bedeutung der Trasse. „Die Strecke ist dringend erforderlich und steht zuerst auf unserer Liste - vor den ebenfalls sehr nötigen Ortsumgehungen“, sagte Carius. Er stellte den laufenden Baufortschritt an der noch als Landesstraße 1048 ausgewiesenen Strecke vor. Bis zum Jahresende werde der Abschnitt zwischen Lichstedt und Sundremda für den Verkehr frei-

gegeben. Der nächste Abschnitt von Sundremda bis Nahwinden werde bis Ende 2013 fertig gestellt. 12,5 Millionen Euro investiere der Freistaat in die Strecke. Die Planungen für das noch fehlende Teilstück von Nahwinden bis zur A71 bei Traßdorf habe der Freistaat in Auftrag gegeben. Damit könne gebaut werden, sobald das Geld vom Bund da ist.

Den möglichen Zeitablauf stellte der Projektleiter der für den Bau von Bundesstraßen zuständigen DeGES, Gerhard Bösling, vor. Die Ausführungsplanung laufe und sei im Frühjahr kommenden Jahres fertig. Ist dann Geld da, würden bis zum Herbst 2013 die Ausschreibungsunterlagen erstellt. Je nach Witterung könne dann Anfang 2014 mit dem Bau begonnen werden. Rund zwei Jahre plant die DeGES für die eigentliche Bauausführung des rund 14 Kilometer langen Abschnitts, so dass Mitte 2016 der Verkehr rollen könnte. 38 Millionen Euro sind für dieses Teilstück vorgesehen.

Die Dringlichkeit dieses Abschnitts betonten mehrere Redner, darunter der Saalfelder Bürgermeister Matthias Graul und die Sprecherin der Industrieinitiative für die B90n, Annette Köhler.

Eine symbolische Anschubfinanzierung von 50 Euro steckte ein Rudolstädter Unternehmer in ein Sparschwein mit B90neu-Aufkleber, das Landrat Holzhey mitgebracht hatte.

Die Zukunft gestalten WIR!

Jährliches Treffen der Pflegekinder in Braunsdorf

_Saalfeld (AB/mo). Unter dem Motto „Die Zukunft gestalten WIR!“ trafen sich am 6. und 7. Oktober 14 Pflegekinder im Alter von 13 bis 19 Jahren zum jährlichen Beteiligungsprojekt im evangelischen Rüstzeitheim in Braunsdorf. Mit den Mitarbeitern vom Pflegekinderdienst des Jugendamtes wurden aktuelle Themen, wie Schule, Ausbildung, Freundschaften, Füh-

erschein und eigene Wohnung in lockerer Atmosphäre besprochen. Im diesjährigen Projekt stand die Natur im Vordergrund: Das gemeinsame Gestalten eines Mantalas aus Naturmaterialien, das Sammeln von Holz für das nächtliche Feuer im Kamin, Kürbisschnitzen und erlebnispädagogische Aktionen im Freien dienen dem Zusammenhalt der Gruppe.

Gymnasiasten erkunden Schloss

Berufsorientierung für Schüler aus Königsee und Rudolstadt



_Saalfeld (AB/mo). Elf Schülerinnen und Schüler der Gymnasien in Rudolstadt und Königsee nutzten vergangene Woche die Möglichkeit, im Rahmen der Berufsorientierung im Saalfelder Bildungszentrum, das Landratsamt kennen zu lernen. Zum Programm gehörte auch eine kurze Schlossführung und die Turmbesteigung mit dem Blick übers Saaleetal.

Freizeit-Kunst präsentieren

Galerie im Schloss bietet ansprechenden Rahmen

_Saalfeld (AB/ne). In über 40 Ausstellungen und seit mehr als sieben Jahren präsentieren Hobby-Malerinnen und -Maler, Hobby-Fotografinnen und -Fotografen aus unserem Landkreis und darüber hinaus ihre Arbeiten in der kleinen Galerie im Saalfelder Schloss. Einige haben damit zum ersten Mal mit ihren Kunstwerken den Schritt in die Öffentlichkeit getan.

Mit den guten Lichtverhältnissen und den eindrucksvollen Deckengemälden, die einst die herzoglichen Privatgemächer schmückten, bietet der Ausstellungsraum einen ansprechenden Rahmen.

Interessenten, die diese Möglichkeit zu öffentlicher Präsentation ihres künstlerischen Schaffens nutzen möchten, können sich mit Elke Nechwatal vom Presse- und Kulturamt unter 0 36 71/8 23-218 in Verbindung setzen.

Bei der aktuellen - 43(!) Ausstellung in der Galerie im Schloss „Lebenstücke“ stehen die farblich intensiven Bilder von Moh Camara im Mittelpunkt. Der 1973 in Guinea,

Westafrika, geborene Künstler wuchs in der Elfenbeinküste auf und ist seit 2010 ein „Neusaalfelder“ - noch bis zum 30. November während der Dienstzeiten des Landratsamtes.





Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Nr. 42/2012- HB Gedenkstätte Laura

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt,
c/o Landratsamt, Schloßstraße 24,
07318 Saalfeld,
beabsichtigt, die Arbeiten für



Ehemaliges Außenlager „Laura“ des KZ Buchenwald Sanierung Block 1 „Große Scheune“

zu vergeben:

Leistungsumfang:

Los 01 Dachdecker/Dachklempnerarbeiten (Losgebühr: 15,00 EUR)

- | | |
|--|------------|
| - Gauben und Kehlen umdecken, Schiefer | ca. 70 qm |
| - Wandschiefer erneuern | ca. 180 qm |
| - Dachentwässerung, Dachrinne | ca. 40 m |
| - Fallrohre | ca. 20 m |
| - Blecharbeiten, Kehlen u.s.w. | ca. 25 m |

Los 02 Zimmerer (Losgebühr: 15,00 EUR)

- | | |
|--|--------------|
| - Dach- und Wandschalung erneuern | ca. 150 qm |
| - Fachwerkwände, Schwellen,
Stützen austauschen | ca. 180 lfdm |
| - Aufarbeitung bzw. Sanierung Scheunentore | 3 St. |

Los 03 Maurerarbeiten (Losgebühr: 10,00 EUR)

- | | |
|----------------------------|-------------|
| - Sanierung Schiefersockel | ca. 60 lfdm |
|----------------------------|-------------|

Planung und
Leitung:

Pro-EFM
Grüne Mitte 13
07318 Saalfeld

Tel.: 03671 456500
Fax: 03671 4565015

Auskunft:

über Pro-EFM GmbH nach telefonischer
Vereinbarung

Ausführungszeit:

- Los 01: 19.11.2012 - 21.12.2012 (witterungsabhängig!)
Los 02: 19.11.2012 - 21.12.2012 (witterungsabhängig!)
Los 03: 26.11.2012 - 18.01.2013 (witterungsabhängig!)

Die Ausschreibungsunterlagen können nur nach telefonischer Voranmeldung,
Telefon 0 36 71 / 823-462,
ab **15.10.2012**
Uhrzeit 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr

gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges in Höhe der Gebühr (auf das Konto des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Nr. 19, BLZ 830503 03, Cod. 01.6010.1000, bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt) im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Bauamt, SG Hochbau, Zimmer 436, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, abgeholt werden. Bargeld und Verrechnungsschecks werden nicht entgegengenommen. Bei Versendung mit der Post werden zuzüglich Bearbeitungsgebühren in Höhe von 5,00 EUR erhoben. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.

Eröffnungstermin: beim Auftraggeber

am **08.11.2012**

Landratsamt Saalfeld- Rudolstadt
Bauamt, SG Hochbau, Raum Nr. 415
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld

Uhrzeit

Los 01: 13.30 Uhr
Los 02: 14.00 Uhr
Los 03: 14.30 Uhr

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

Zuschlags- und Bindefrist gemäß VOB/A § 19: **30.11.2012**

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Nr. 35/2012- HB Konzertsaal Musikschule Rudolstadt

Der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt,
c/o Landratsamt, Schloßstraße 24,
07318 Saalfeld,
beabsichtigt, die Arbeiten für



Musikschule Rudolstadt - Neubau Konzertsaal 07407 Rudolstadt, Breitscheidstraße 86

zu vergeben:

Leistungsumfang:

Los 02 Dachdecker/Dachklempnerarbeiten (Losgebühr: 15,00 EUR)

- | | |
|---------------------------|------------|
| Flachdachdichtung FPO | ca. 350 qm |
| Gefälledämmung | ca. 300 qm |
| Kiesschüttung | ca. 290 qm |
| Wandanschlüsse | ca. 40 m |
| Entwässerungsrinnen | ca. 30 m |
| Attikaabdeckungen | ca. 25 m |
| Dachrinnen | ca. 29 m |
| Fallrohre | ca. 10 m |
| Dachfenster 1,20 x 1,20 m | 1 Stck. |
| Sekuranten | 10 Stck. |
| Blitzschutz | |

Los 03 Verglasungen Pfosten-Riegel-System (Losgebühr: 25,00 EUR)

Pfosten-Riegel-Konstruktionen RAICO THERM + H-I, Holzfassade 56

- Dreischiebenisolierverglasung
- max. U Fassade 1,10 W/(qmK)
- Schallschutzanforderungen: erford. result. Schalldämmmaß 45dB
- Einbruchhemmung: WK2, nach DIN V EN V 1627
- vorgefertigt für nachfolgende Sonnenschutzbefestigungen für ca. 100 qm motorbetriebene Raffstore-Anlagen, Ausführung vom Gewerk Raffstore (ca. 57 qm + 24 qm + 3,5 qm + 3,5 qm + 7 qm)
- Außentür, 1 fgl., ca. 1,15 x 2,60 m, WK2 2 Stck.
- Blockfenster ca. 1,15 x 1,15 m 4 Stck.
- incl. aller Anschlüsse und Verriegelungssysteme

Planung und
Leitung:

Planen + Bauen
Schloßstraße 27
07407 Rudolstadt

Tel.: 03672 829 6540
Fax: 03672 829 6549

Auskunft:

über Planen + Bauen nach telefonischer
Vereinbarung

Ausführungszeit:

- Los 02: 19.11. 2012 - 21.12.2012 (witterungsabhängig!)
Los 03: 19.11. 2012 - 21.12.2012 (witterungsabhängig!)



Die Ausschreibungsunterlagen können nur nach telefonischer Voranmeldung, Telefon 0 36 71/8 23-4 62, ab **15.10.2012**

Uhrzeit 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:00 Uhr

gegen Vorlage eines Einzahlungsbeleges in Höhe der Gebühr (auf das Konto des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt, Nr. 19, BLZ 830503 03, Cod. 01.6010.1000, bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt) im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt, Bauamt, SG Hochbau, Zimmer 436, Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld, abgeholt werden. Bargeld und Verrechnungsschecks werden nicht entgegengenommen. Bei Versendung mit der Post werden zusätzlich Bearbeitungsgebühren in Höhe von 5,00 EUR erhoben. Eine Rückzahlung erfolgt nicht.

Eröffnungstermin: beim Auftraggeber

am **08.11.2012** Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt
Bauamt, SG Hochbau, Raum Nr. 415
Schloßstraße 24, 07318 Saalfeld

Uhrzeit **Los 02: 13.00 Uhr**
Los 03: 15.00 Uhr

Angebote, die bis zu diesem Termin nicht vorliegen, können nicht berücksichtigt werden.

Zuschlags- und Bindefrist gemäß VOB/A § 19: 30.11.2012

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Nr. 43/2012- HB Instandsetzung Flachdach

Gymnasium Friderianum Rudolstadt - Instandsetzung Flachdach NBII

Leistungsumfang:

Los 01 Dachdecker/Dachklempnerarbeiten (Losgebühr: 20,00 EUR)

- Abbruch und Wiedereinbau extensive Dachbegrünung incl. Substrat ca. 350 qm
- Aufbringung einer neuen Dachabdichtung FPO /TPO lose verlegt ca. 350 qm
- Abbruch und Wiedereinbau von Einbauteilen wie Absturzsicherungen, ca. 15 Stck.
- Demontage und Wiedereinbau von Attikaabdeckungen ca. 55 m
- Herstellen aller Anschlüsse an aufgehende Wandbauteile (Attika...) ca. 95 m

Ausführungszeit: 19.11.2012 - 21.12.2012 (witterungsabhängig!)

Abholung ab: 17.10.2012

Eröffnungstermin beim Auftraggeber am 08.11.2012, 15.30 Uhr

Zuschlags- und Bindefrist gemäß VOB/A § 19: 30.11.2012

Hinweis: Sämtliche Ausschreibung finden Sie komplett unter www.kreis-slf.de > Ausschreibungen, unter www.bund.de, im Ausschreibungsanzeiger Thüringen sowie im Schawe Subreport

Stellenausschreibung

Rettungsassistentin/Rettungsassistent in der Leitstelle

Im Amt für Brand- und Katastrophenschutz ist zum 15. November 2012 eine Stelle zu besetzen als

Landratsamt
Saalfeld-Rudolstadt

Rettungsassistentin/Rettungsassistent in der Leitstelle.

Ihr Tätigkeitsfeld umfasst in erster Linie die Bearbeitung von Hilfeersuchen jeglicher Art im Bereich Brandschutz, Rettungsdienst, Kassenärztlicher Notfalldienst, allgemeine Hilfe und bei Großschadensereignissen.

Bewerbungsschluss 19. Oktober 2012 - Vergütung E8 TVÖD

Mehr: www.kreis-slf.de > Landratsamt > Ausschreibungen

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung

**des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Kreistages
des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt**

Die 20. Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt findet

am Dienstag, dem 23.10.2012, 17:00 Uhr
im Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt (Haus I)
Schloßstraße 24
07318 Saalfeld
Großer Sitzungssaal

statt.

**Tagesordnung
Öffentlicher Teil**

- 1 Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 18.09.2012, öffentlicher Teil
- 2 Genehmigung der Niederschrift der 19. Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Kreistages des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt vom 08.10.2012
- 3 Informationen
- 4 Planmäßige Kreditumschuldung von zwei Kommunaldarlehen von zusammen 2.779.003,58 EUR zum 30.09.2012
Information
- 5 Feststellung der Jahresrechnung 2010 des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt
Entlastung der Landrätin und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2010
Beschlussempfehlung
- 6 Überplanmäßige Ausgabe zur Deckung der Kosten für Kindertagesstättenbeiträge gemäß § 90 Abs. 3 SGB VIII
Beschlussempfehlung
- 7 Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

gez.
Marko Wolfram
Ausschussvorsitzender

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Einladung

**der Jagdgenossenschaft
Oberpreilipp-Unterpreilipp und Schloßkulm**

Die Jagdgenossenschaft Oberpreilipp-Unterpreilipp und Schloßkulm lädt ein zur Jahreshauptversammlung
Ort: Gaststhaus „Zum Eichberg“
Hauptstr. 45,
07333 Langenschade
am Freitag, dem 02.11.2012
Beginn: 19.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Jahresbericht des Jagdvorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung des Vorstandes

5. Beschlusfassung über die Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2011/2012
6. Beschlusfassung über die Zustimmung zur Kostenübernahme des Rechtstreites mit den ehemaligen Jagdpächtern
7. Sonstiges

Für die Orte Unterpreilipp, Oberpreilipp und Schloßkulm steht ein Bus laut Aushang bereit.

Der Vorstand